

**RS OGH 1958/12/10 5Ob433/58,
1Ob667/85, 1Ob280/01k, 5Ob34/07x,
7Ob50/10v, 8Ob62/11t, 3Ob4/12b,
3Ob12**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.12.1958

Norm

ABGB §865

Rechtssatz

Das von einem Handlungsunfähigen abgeschlossene Geschäft ist absolut nichtig; eine solche Willenserklärung würde auch nicht nachträglich dadurch Gültigkeit erlangen, dass sie der gesetzliche Vertreter oder der Handlungsunfähige selbst nach gänzlicher oder teilweiser Wiedererlangung der Handlungsfähigkeit genehmigt.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 433/58
Entscheidungstext OGH 10.12.1958 5 Ob 433/58
- 1 Ob 667/85
Entscheidungstext OGH 13.11.1985 1 Ob 667/85
nur: Das von einem Handlungsunfähigen abgeschlossene Geschäft ist absolut nichtig. (T1)
- 1 Ob 280/01k
Entscheidungstext OGH 22.03.2002 1 Ob 280/01k
- 5 Ob 34/07x
Entscheidungstext OGH 03.07.2007 5 Ob 34/07x
- 7 Ob 50/10v
Entscheidungstext OGH 14.07.2010 7 Ob 50/10v
Auch
- 8 Ob 62/11t
Entscheidungstext OGH 29.06.2011 8 Ob 62/11t
Auch; Beisatz: Absolute Nichtigkeit ohne dass es einer rechtsgestaltenden gerichtlichen Entscheidung bedürfte. (T2)
- 3 Ob 4/12b
Entscheidungstext OGH 22.02.2012 3 Ob 4/12b
Auch; nur T1
- 3 Ob 120/14i
Entscheidungstext OGH 19.11.2014 3 Ob 120/14i
Auch; Beisatz: Hier: Stiftungszusatzurkunde. (T3); Veröff: SZ 2014/107
- 7 Ob 27/17x
Entscheidungstext OGH 29.03.2017 7 Ob 27/17x
Auch
- 5 Ob 239/20p
Entscheidungstext OGH 18.03.2021 5 Ob 239/20p
- 2 Ob 163/21s
Entscheidungstext OGH 16.03.2022 2 Ob 163/21s
- 2 Ob 175/21f
Entscheidungstext OGH 16.03.2022 2 Ob 175/21f
Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0014652

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

30.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at